

XONTRO to T7 Migration Onboarding Information

DBAG-Version 04.05.2026 – mit BrainTrade Updates vom 30.04.2025



Confidential

Einführung - Teilnehmerdaten der Börse vs KV-Nummern in XONTRO (Banksicht)



XONTRO FIX Gateway

- Die KV-Nummer ist **der Schlüssel**
 - Identifikation des TLN
 - Entspricht dem Konto bei Clearstream, wo das Geschäft gebucht wird.
 - Assoziiert die Börse indirekt

T7

- Der User ist **der Schlüssel** (er gehört zu einem Teilnehmer)
 - Jeder User hat genau einen Settlement Account, worauf bei Clearstream das Geschäft gebucht wird
 - Für den OTC-Markt wird an dem User der zugehörige Markt hinterlegt

Teilnehmer, User und Zugänge für die GSE



Der Teilnehmer (Member oder Trading Participant)

- Ein Teilnehmer ist ein Institut, welches eine Zulassung für den Handel an einer Börse hat. Mit dieser Zulassung ist der Handel in dem jeweiligen On-Exchange Markt und dem OTC-Markt gegeben.
- Teilnehmerdaten werden zentral bei der Deutsche Börse AG in der Member Section aufgesetzt
- Teilnehmerdaten werden dann in die einzelnen Systeme verteilt bzw. dort aufgesetzt
- In T7 bekommt daher ein Teilnehmer zwei Trading Participants mit den dazugehörigen Business Units – eine für den OTC-Handel und eine für den on-exchange Handel (im Beispiel Düsseldorf – XDUS):
 - XXXGD für den OTC-Handel (XFRA)
 - XXXGD für den On Exchange Handel in Düsseldorf (XDUS)**
- Sonderfall München (XMUN)
XXXGM für den OTC Handel auf XFRA
Hier bekommt ein Teilnehmer nur einen Participant und eine Business Unit für den OTC-Handel.

**die gleiche Mimik gilt für die beiden anderen GSE On Exchange Märkte Hamburg und Hannover (XHAM, XHAN)

Teilnehmer, User und Zugänge für die GSE IIa



User

- User sind in verschiedenen Kontexten zu betrachten:
 - T7 - der User ist die in T7 handelnde Entität
 - Member Supervisor (Service Administrator / Admin User)
 - User mit der Berechtigung, erforderliche Eingaben im Admin-GUI und der Member Section für den TLN durchzuführen, die Zugangsdaten werden im Rahmen der TLN-Anmeldung an den benannten Service Administrator des TLN übermittelt
 - GUI-User
 - User mit der Berechtigung, das T7 GUI in einer vom Member Supervisor festgelegten Ausgestaltung (Trader, BackOffice, ...) zu nutzen; User-IDs sind frei vergebbar
 - CRE-User - Common Report Engine (Reports)
 - Der User wird für den Login zum Erhalt von Reports genutzt; User-IDs sind frei vergebbar
 - CUE-User - Common Upload Engine (Short Code/Long Code Uploads oder Algo ID Uploads)
 - Der User wird für den Login zum Upload von Reports/Files genutzt; User-IDs sind frei vergebbar

DBAG-Schulungsvideos: <https://www.deutsche-boerse.com/dbg-en/meta/member-section-support>

Teilnehmer, User und Zugänge für die GSE IIb



User

- User sind in verschiedenen Kontexten zu betrachten:
 - FAGSE User (nur für Kreditinstitute)
 - Pro FIX-Zentrale wird eine FAGSE Session mit einem entsprechenden Passwort benötigt
 - Die technischen FAGSE User und Sessions werden im Rahmen des Set Up Prozesses auf Basis der an BrainTrade übermittelten Member Setup Sheets (MSS) von der DBAG aufgesetzt (dies beinhaltet auch die TLN-individuelle FAGSE-Konfiguration von Zentralen & Filialen)
 - Der Member Supervisor des TLN ordert nachfolgend in der Member Section pro Fix-Zentrale eine entsprechende FAGSE-Session (User & Passwort)
 - ETI User (nur für Maklerhäuser)
 - Pro zugelassenem Teilnehmer und Markt wird je eine ETI Session benötigt
 - Mögliche Sessions - On Exchange:
ETI XDUS, ETI XHAM, ETI XHAN
 - Mögliche Sessions - OTC:
ETI XFRA-OTC, ETI XDUS-OTC, ETI XHAM-OTC, ETI XHAN-OTC, ETI XMUN-OTC
 - Der Member Supervisor des TLN ordert nach Bedarf in der Member Section die entsprechende(n) ETI-Session(s) (User & Passwort); die ETI Session schließt eine GUI-Berechtigung mit ein

Teilnehmer, User und Zugänge für die GSE IIIa



Zugänge müssen von den Banken selbst in der Member Section aufgesetzt werden.

- Folgende Zugänge müssen durch die Banken via Member Supervisor aufgesetzt werden
 - Für den FAGSE User
 - Pro FIX-Zentrale muss eine FAGSE Session aufgesetzt werden.
Die Passwörter für den Zugang werden ausschließlich automatisch generiert.
Eine manuelle Vergabe von Passwörtern ist nicht mehr möglich.
 - Für den GUI User (zuvor Anlage der GUI-User via Admin-GUI & Freigabe/Entitlement)
 - Für den CRE User
 - Für den CUE User
- Die Passwortverwaltung für Zugänge ohne Zertifikate erfolgt in der Member Section
- Für die Zugänge via GUI, CRE und CUE gibt es entsprechende Zertifikate in der Member Section
- Vom Member Supervisor angelegte GUI User mit Trader-Berechtigung benötigen zur produktiven Nutzung noch die Freigabe durch den jeweiligen Marktbetreiber (Börsen).
Hierfür erhalten die Member Supervisor im Rahmen des produktiven Set-Up Prozesses ein entsprechendes Sammel-Freigabe-Dokument (Excel-File) zwecks Rücksendung an die BrainTrade (trade@xontro.de).
BrainTrade übermittelt das Dokument dann an die jeweiligen Marktbetreiber.

Teilnehmer, User und Zugänge für die GSE IIb



Zugänge müssen von den Maklerhäusern selbst in der Member Section aufgesetzt werden.

- Folgende Zugänge müssen durch die Maklerhäuser via Member Supervisor aufgesetzt werden
 - Für den ETI User
 - Pro zugelassenem Teilnehmer und Markt wird je eine ETI Session benötigt
Die Passwörter für den Zugang werden ausschließlich automatisch generiert
 - Für den GUI User (zuvor Anlage der GUI-User via Admin-GUI & Freigabe/Entitlement)
 - Für den CRE User
 - Für den CUE User
- Die Passwortverwaltung für Zugänge ohne Zertifikate erfolgt in der Member Section
- Für die Zugänge der GUI, CRE und CUE gibt es entsprechende Zertifikate für die User Zugänge
- Vom Member Supervisor angelegte ETI User und GUI User mit Trader-Berechtigung benötigen zur produktiven Nutzung noch die Freigabe durch den jeweiligen Marktbetreiber (Börsen).
Hierfür erhalten die Member Supervisor im Rahmen des produktiven Set-Up Prozesses ein entsprechendes Sammel-Freigabe-Dokument (Excel-File) zwecks Rücksendung an die BrainTrade (trade@xontro.de).
BrainTrade übermittelt das Dokument dann an die jeweiligen Marktbetreiber.

Beispiel Bank

Hypertrader Bank Hintertupfingen

Genutzte KV Nummern in einem Markt:

- 9001
- 9002
- 9003

Änderung 1

Eine KV Nummer muss als HauptKV/Nummer für den Markt genutzt werden. Diese ist eindeutig pro Marktplatz (XDUS, XHAM, XHAN, XFRA, XMUN)

Änderung 2

Alle genutzten KV Nummern müssen registriert werden und werden in T7 als Settlement Accounts aufgesetzt.

Resultat Registrierung Beispiel

HauptKV/Nummer: 9003

Settlement Accounts

- 9001
- 9002
- 9003

FAGSE User IDs der Banken



9001 9002 9003

T7 User IDs Banken

Participant HYPER – KV Nummer 9003

Technical User Ids in T7 (Setup durch DBAG)



Settlement Account 9001

HYPERKV9001



Settlement Account 9002

HYPERKV9002



Settlement Account 9003

HYPERKV9003

Zusätzlich können weitere T7 User durch die Bank für die T7 Trader GUI Nutzung definiert. Der Settlement Account des Users entspricht der KV Nummer im ehemaligen XONTRO



Settlement Account 9001

HYPERTRD001



9002

FAGSE Gateway

- Request Validierung
- Mapping KV Nummer zu T7 User Ids und zurück
- Generierung des ETI Requests bzw Übersetzung der ETI Requests in FIX



ETI Gateway

T7



HYPERKV9002

handelt mit



XXXGDKV9025

Abwicklung auf dem CBF Konto 9002 für die Hypertrader Bank Hintertupfingen, da der Settlement Account 9002 in den Trade Daten an SETI mitgegeben wird

Dokumentationen



Folgende Dokumentationen stehen auf der DBAG-Homepage zum Download bereit

- T7 – Trader, Admin and Clearer GUI Installation Manual
- T7 – Trader, Admin and Clearer GUI Manual
- T7 – Common Report & Upload Engine User Guide
- T7 Cash Markets Participant and User Maintenance Manual
- Member Section of Deutsche Börse Group User Guide
- DBAG Schulungsvideos / Tutorial Videos

<https://www.deutsche-boerse.com/dbg-en/meta/member-section-support>

4.2.8 User Maintenance

The *User Maintenance* view provides an overview of the users that are set up in the business unit of the logged in service administrator.

ID	Name	LoginName	Category	UserGroup	UserRiskGroup	Status	EffectiveStatus	MarkedForDeletion	IsProtected	Level	BusinessUnit	PINCode	MaxOrderValue	MaxOrderQty	NegOnExchAssign	NegTESAssign
1171	TRD001	ABCXETRD001	GR1			ACTIVE	ACTIVE	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	TRADER	ABCXE		99999999	999999	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1172	TRD002	ABCXETRD002	GR1			ACTIVE	ACTIVE	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	TRADER	ABCXE		99999999	999999	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1173	TRD003	ABCXETRD003	GR2			ACTIVE	ACTIVE	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	TRADER	ABCXE		99999999	999999	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1174	TRD004	ABCXETRD004	GR2			ACTIVE	ACTIVE	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	TRADER	ABCXE		99999999	999999	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1175	TRD005	ABCXETRD005	GR1			ACTIVE	ACTIVE	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	TRADER	ABCXE		99999999	999999	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1176	TRD006	ABCXETRD006	GR2			ACTIVE	ACTIVE	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	TRADER	ABCXE		99999999	999999	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1177	TRD007	ABCXETRD007	GR1			ACTIVE	ACTIVE	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	TRADER	ABCXE		99999999	999999	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1178	TRD008	ABCXETRD008	GR2			ACTIVE	ACTIVE	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	TRADER	ABCXE		99999999	999999	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1179	TRD009	ABCXETRD009	GR1			ACTIVE	ACTIVE	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	TRADER	ABCXE		99999999	999999	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1180	UHMM01	ABCXEUHMM01	US2			ACTIVE	ACTIVE	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	HEAD_TRADER	ABCXE		99999999	999999	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Fig. 97: Screenshot of the *User Maintenance* view

The screenshot displays a web application interface for trading interfaces. On the left is a navigation menu with categories like Home, Services, Reports & File Hub, Regulatory, Resources, API Hub, and Support. The main content area is titled 'Sessions (for Trading Interfaces)' and lists various trading sessions for different exchanges: Eurex, Xetra, Börse Frankfurt, Budapest SE, BULSE, EEX Futures, Ljubljana SE, Malta, Nodal, Prague SE, Xetra Vienna, Zagreb SE, Börse Düsseldorf, Börse Hamburg, Börse Hannover, Börse München, and FIX Access for German Stock Exchanges (FAGSE). Each session is represented by a card with a lock icon and a title like 'Börse Düsseldorf ETI (T7)'. Two boxes are overlaid on the interface: a blue box around the 'Börse Düsseldorf' tab and 'Maklerhäuser' text, and a red box around the 'Banken' text. At the bottom, a large blue banner contains the text: 'Navigate to Technical Connection and select Sessions (for Trading Interfaces)'.